



St.M. IV L - 40/43.

Prag, den 12. September 1943

8

egsImA I tim .R.D (.S
qooM .gP

.Jbmsereü ehtameX von

1.) Telegramm:
Familie Kumm,
Berlin N 31,
Voltherstraße 26.

Zu dem harten Verlust, der Sie getroffen hat, spreche
ich mein aufrichtiges Beileid aus.

Heil Hitler

gez. Frank,

H-Obergruppenführer Staatsminister.
.A.b.s nnsbafa (.E



18881

Der Beauftragte
für die Erweiterung
in Böhmen und Mähren

Das Jungmädchen Ingeborg K u m m, geb. am 22.4.1930,
KLV-Lager Haus Smetana in Luhatschowitz, Heimatanschrift
Berlin N.31, Voltherstrasse 26, erkrankte vor 5 Wochen an
einer Mittelohrentzündung. Sie wurde deshalb 3 Wochen lang
im KLV-Krankenhaus Miramonti in Luhatschowitz behandelt
und es trat eine völlige Abheilung ein. Im Anschluss an
die Mittelohrentzündung klagte das Jungmädchen jedoch über
starke Kopfschmerzen, die sich durch den Ohrenbefund
nicht erklären liessen. Die Kranke wurde deshalb in die
Kinderabteilung des Allgemeinen Krankenhauses in Ungarisch-
Hradisch aufgenommen, wo sich in den nächsten Tagen eine
Hirnhautentzündung entwickelte, die zwar mit der Mittel-
ohrentzündung in keinem ursächlichen Zusammenhang stand.

Hei

Gel

St.M. IV L - 56/43.

10

10

0406

Telegramm:

an Frau
Herr Schiffer
an Frau Studienrätin Müller
Bielefeld / Niederrhein.

Herr geehrte Frau Schiffer
zu dem karten Verlust, ger
ben mein aufrichtiges Beileid

Als Sachverständiger	
bestätigt	Uhr
am	
in	

4-10

Handwritten signature and date

Handwritten text at the bottom